

**Der Motorsportclub (MSC) Wolfhagen e.V. im ADAC
feiert sein 100-jähriges Bestehen.**

1925 - 2025



100 Jahre

1925 - 2025

MSC WOLFHAGEN e.V.



Die Liebe zum Motorsport die damit verbundene Geschicklichkeit des Lenkens von Motorrädern und Kraftwagen in einer Zeit, wo auf den Wolfhager Straßen mehr Pferdefuhrwerke unterwegs waren, als mit einem Motor angetriebene Zweiräder oder gar Autos, waren für einige Wolfhager Kegelbrüder Anlass, im Herbst des Jahres 1925 einen Motorradclub aus der Taufe zu heben.

Der neue Verein erlangte schnell überregionale Berühmtheit, waren es doch vor allem Hans Rauscher sowie Heinrich Hartmann, die sich bei landesweiten ADAC Geschicklichkeits- und Zielfahrten für Motorräder mehrfach ganz vorn platzierten. Doch das vorläufige Ende der Vereinsaktivitäten zeichnete sich bereits am Horizont ab. Die politischen Veränderungen nach 1933 brachten auch für den MSC das Aus.



Die Gründungsväter des MSC Wolfhagen im Jahr 1925. Namentlich noch bekannt sind Heinrich Engelhardt (links sitzend), Heinrich Hartmann

Der Motorsportclub (MSC) Wolfhagen e.V. im ADAC feiert sein 100-jähriges Bestehen.

1925 - 2025



(Zweiter von links), Dr. Hans Ewald (links stehend), Wilhelm Löwenstein
(Dritter von links), Wilhelm Schiffmann und Wilhelm Schaub (Erster und
Zweiter von rechts).

Erst am 23. Juni 1952 fanden sich wieder Motorsportbegeisterte aus der Stadt und dem Umland in der Gaststätte „Zum Schiffchen“ zur Neugründung des MSC zusammen. Zum ersten Vorsitzenden des MSC Wolfhagen im ADAC wählte man den örtlichen Bauunternehmer Heinrich Hartmann, der bereits vor dem Krieg die Geschicke des Vereins gelenkt hatte.

1958 übernahm Hans-Eberhard Röse den Vorsitz. Mit Unterstützung vieler Mitglieder rückte der MSC von nun an immer mehr in den Blickpunkt der Öffentlichkeit. Richtungweisend dafür war die Teilnahme von MSC-Aktiven an den Nachtorientierungsfahrten in Kelkheim im Taunus. Die hier gesammelten Erfahrungen veranlassten die Wolfhager Motorsportler in eigener Regie ebenfalls solche sportlichen Wettkämpfe auszurichten. Und die waren sehr beliebt: Bei den insgesamt 21 veranstalteten Orientierungsfahrten sowie den nordhessischen Winterfahrbarkeitsprüfungen in zehn Jahren gingen über 1800 Teilnehmer an den Start. Als Folge der weltweiten Energiekrise Anfang der 70er-Jahre wurde es auch in Wolfhagen in Sachen Motorsport ruhiger. Dies war jedoch für den MSC kein Grund, untätig zu sein. Mitte der 80er-Jahre gruppierte sich eine Mannschaft aus aktiven Rallyefahrern mit dem Gedanken, wieder eigene Großveranstaltungen zu organisieren.



Begonnen wurde 1987 mit der 1. Nationalen ADAC-Rallye „Rund um Wolfhagen“ sowie in den Folgejahren mit zwei weiteren nationalen Wettkämpfen.

Der Motorsportclub (MSC) Wolfhagen e.V. im ADAC feiert sein 100-jähriges Bestehen.

1925 - 2025



Bis zur Schließung der Pommernkaserne am 30. Juni 2008 hatte der MSC in der Bundeswehr einen Partner, der seinen Exerzierplatz für Training und Wettkämpfe in den Sparten Kartturnier bzw. in den 70-er Jahren Automobiltour zur Verfügung stellte.

Die Bundeswehr stellte der Jugendgruppe ihren großen Exerzierplatz in der Pommern-Kaserne als Trainings- und Veranstaltungsgelände zur Verfügung. Der Abzug der Bundeswehr und die Schließung der Kaserne trafen den MSC hart. Das Angebot, den Exerzierplatz zu kaufen und alle Folgekosten zu übernehmen, war für den kleinen Verein nicht wirtschaftlich. Ist man doch stolz darauf, dass man nur auf öffentlichen Plätzen aktiv ist und keinerlei Kosten für Grund und Boden sowie Nebenkosten tragen musste.

In den Folgejahren konnten die Kartsportler auf dem Parkplatz des REWE-Zentrallagers in Niederelsungen trainieren. Als Veranstaltungsfläche und auch späteres Trainingsgelände fand der MSC auf dem Shell/SVG-Autohof in Niederelsungen ein neues Zuhause.

Seit der Gründung lenkten Heinrich Hartmann, Hans-Eberhard Röse, Uwe Pötter, Peter Hartmann, Andreas Herpers und seit dem Jahr 2020 Rico Meise als 1. Vorsitzender erfolgreich die Geschicke des Vereins.

Der ADAC bietet unter seinem Dach ca. 20 Sportarten vom Trekart, Schlauchbootslalom, Motorrad- und Fahrradtrail bis hin zum Motorsport. Die Wolfhager haben sich für Outdoor und den Kartsport entschieden. Sie sind Mitglied im Landessportbund Hessen. Die jährliche Emstal-Rallye des Nachbarclubs in Bad Emstal unterstützt er bei der Durchführung im Wolfhager Land.

Die in 1964 gegründete Jugendgruppe ist heute eine der größten und erfolgreichsten unter der Obhut des ADAC Hessen-Thüringen. Wesentlichen Anteil an der guten Entwicklung hatten Uwe Pötter sowie Andreas Herpers. Bei den ins Leben gerufenen Kart-Geschicklichkeitsdisziplinen, als Kombination von Verkehrserziehung und Motorsport, sind die Wolfhager Kartpiloten Dauergäste in der Spitzengruppe auf Landesebene der Jugend-Kart-Meisterschaft des ADAC Hessen-Thüringen.



Der Motorsportclub (MSC) Wolfhagen e.V. im ADAC feiert sein 100-jähriges Bestehen.

1925 - 2025



Bis zum Jahr 2001 gab es nur das Jugend-Kart-Turnier als Meisterschaft. Der Jugend-Kart-Slalom 2000 wurde als Cup ausgetragen. Ab 2002 wurden Turnier und Cup in der Jugend-Kart-Meisterschaft zusammengefasst. Wer neben Tageserfolgen in die Meisterschaftswertung kommen möchte, muss in jedem Wettbewerb je 5 Teilnahmen nachweisen.

Der Parcours beim Kart-Slalom 2000 wird großzügig aufgebaut, sodass ein flüssigeres Durchfahren zu etwas "flotteren" Zeiten führt. Im Gegensatz dazu werden beim Kart-Turnier wesentlich mehr Aufgaben im Parcours aufgestellt, so dass es besonders auf Geschicklichkeit und präzises Anfahren ankommt. Der Turnierparcours besteht z.B. aus der Spurgasse. Sie ist 10 m lang, zum Beginn 1,75 m breit und bietet am Ausgang mit 1,35 cm Breite gerade einmal 5 cm Platz zwischen Hinterreifen und Hindernis an jeder Seite. Die Kombination aus dem schnellen Slalom und dem engen Turnier-Parcours macht die Kart-Meisterschaft zu einer Sportart für Spezialisten. Gefahren wird hier mit den clubeigenen Slalom-Karts, es können jedoch auch eigene Karts gefahren werden, sofern sie dem Technischen Reglement entsprechen. Die Lichtschranke ist erbarmungslos, was ab und zu dazu führt, dass hundertstel Sekunden über den Sieg entscheiden.

In den letzten Jahren nahmen die Ortsclublandschaft bzw. Jugendgruppen in Nachbarvereinen ab. Die Wohnorte der Mitglieder des MSC Wolfhagen spiegeln dies wider. Aktuell starten 14 Mädchen und Jungen aus Volkmarsen, Bad Arolsen, Korbach, Bad Wildungen, Zierenberg, Wolfhagen und Vellmar für den MSC.



Das der MSC ein erfolgreicher und stabiler Verein ist, verdankt er im Wesentlichen auch den Eltern. Sie übernehmen Aufgaben, wie Transport, Streckensicherung oder Materialpflege, die in anderen Sportarten Geld kosten. Sportlich betreut werden die Kartpiloten vom Jugendleiter Christian Steinhof und dem 2. Vorsitzenden und Trainer Henry Krüger.

Der Motorsportclub (MSC) Wolfhagen e.V. im ADAC feiert sein 100-jähriges Bestehen.

1925 - 2025



Der Kartsport unterscheidet sich zu anderen Sportangeboten, dass er ein Familiensport ist. Denn wenn die Jugendlichen gefahren sind, können die motorsportbegeisterten Eltern mit den Karts unter denselben Regeln, wie ihre Kinder, um Tagessiege kämpfen. Die ggf. Fahrfehler oder zu langsamen Fahrtzeiten werden dann von den Kids familienintern bewertet. Neben den Wettkämpfen ist also auch der Spaßfaktor hier bei allen sehr groß. Dies ist auch bei den Übernachtungen vor Ort der Fall. Je nach Möglichkeit wird z.B. gegrillt und die großen Gelände bieten den Kindern viele Möglichkeiten der Freizeitbeschäftigung.

Dank der guten Trainingsmöglichkeiten ist der MSC sehr erfolgreich auf Landesebene unterwegs. Seit dem Jahr 2000 holten Sportler des MSC bis auf 4 Jahre inkl. coronabedingtem Ausfall in jedem Jahr teilweise in mehreren Klassen Meister bzw. Vizemeistertitel. Wen wundert es, dass die Wolfhager aber auch beim Start neuer ADAC-Formate von Anfang an erfolgreich waren.

Trotz fehlender Trainingsgelände vor Ort führen sie im Nachwuchsrennsport des ADAC Kart-Youngster Cup



Der Motorsportclub (MSC) Wolfhagen e.V. im ADAC feiert sein 100-jähriges Bestehen.

1925 - 2025



oder des ADAC Automobil-Slalom Cup



Siege ein und erreichten Deutsche Meisterschaften.

Langzeitsponsoren sind neben dem ADAC und dem Shell/SVG Autohof auch die Stadt Wolfhagen, die der Jugendgruppe u.a. Räumlichkeiten zur Verfügung stellt. Hier werden die Karts repariert und gesellige Treffen an z.B. langen sportfreien Winterabenden angeboten. Im Rahmen des Sportförderprogramms erhält der MSC ebenfalls finanzielle Unterstützung der Stadt.

Aktuell hat der MSC 70 Mitglieder, davon 14 Jugendliche im Alter ab 6 Jahre.

**Der Motorsportclub (MSC) Wolfhagen e.V. im ADAC
feiert sein 100-jähriges Bestehen.**

1925 - 2025



Ziel des Vereins ist es, in möglichst allen der 5 Altersklassen der Meisterschaft ca. 3 Kartpiloten an den Start zu bringen. Die Gesamtanzahl der Starter ist begrenzt, da die Turniere mit 10 bis 12 Vereinen nur ein Starterfeld von um die 100 Kartpiloten ermöglichen. Qualifikationswettkämpfe, wie in anderen Sportarten, sind hier nicht möglich, da in den 2-tägigen Wochenendveranstaltungen hierfür keine Luft besteht.



Der Motorsportclub (MSC) Wolfhagen e.V. im ADAC feiert sein 100-jähriges Bestehen.

1925 - 2025



Je nach den saisonalen Veranstaltungsterminen freuen sich die MSC'ler über die Organisation von Fahrradbörsen oder Sicherheitsschulungen bzw. Teilnahmen an Viehmarktumzügen, Gewerbeschauen, Stadtfeste oder Aktivitäten in Firmen und Schulen. Damit ist und bleibt der gemeinnützige MSC langjähriger Bestandteil der Wolfhager Vereinslandschaft und Unterstützer regionaler Veranstaltungen. Die Meisterschaft beginnt in diesem Jahr am 10. Mai in Borken.

Rico Meise, 1. Vorsitzender,



freut sich zusammen mit seinen Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen sowie allen Vereinsmitgliedern, in diesem Jahr gleich 2x zu Gast auf der Liemecke sein zu dürfen. Dort gibt es am 14. Juni einen Slalom2000. Bei freiem Eintritt können alle Interessierten hautnah die spannenden Wettkämpfe verfolgen. Wen das hungrig oder durstig macht, kann sich vor Ort stärken. Anschließend wird der MSC mit allen angereisten Vereinen und Gästen in Ippinghausen sein 100-jähriges Bestehen im Haus des Gastes feiern.

Zum „Tag des Sports“ am 24. August präsentiert sich der MSC erneut auf der Liemecke. Dann haben Jugendliche die Möglichkeit, einen vereinfachten Parcours zu befahren. Zum Saisonabschluss findet am 25. Oktober der Endlauf mit anschließender Meisterschaftsehrung statt.

Infos zum Verein unter www.msc-wolfhagen.de.